Jugendliche feiern Filmpremiere „Mission Wellen Meer“ Kreativer Workshop des Jugendmigrationsdienstes zu Umweltschutz

Begeisterung, Applaus und viele stolze Gesichter: Am Donnerstagabend feierte der Film „Mission Wellen Meer (MWM)“ seine Premiere im Künstlerhaus. 24 Minuten lang nahmen die jugendlichen Filmemacher ihr Publikum – Freunde, Familien und Gäste – mit auf eine Reise durch das Thema Nachhaltigkeit und Meeresverschmutzung. Am Freitag wurde der Film im Rahmen des Nachhalt-Festes im Wattenmeer-

Film-Premiere im Künstlerhaus: Johan Robin (vorne l.) und Anja Tchepets (vorne r.) zeigten den im Workshop entstandenen Streifen "Mission Wellen Meer". Foto: Wehr

Besucherzentrum (WattBZ) erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Anfang September soll er auch online per Link zu sehen sein.

Entstanden ist der Film in einem fünftägigen Workshop des Jugendmigrationsdienstes im Quartier (JMD) des Paritätischen Cuxhaven. Unter Anleitung von Johan Robin und Anja Tchepets vom Berliner Künstlerduo ATELIER-film-mobil arbeiteten 20 Jugendliche aus

dem Iran, Somalia, der Ukraine und Syrien kreativ am Thema „Meeresmüll, Verpackungsflut und Konsum“. „Es war eine super Gruppe, ein großes Glück, ihr wart toll!“, schwärmten Robin und Tchepets über die Teilnehmenden im Alter von 12 bis 20 Jahren.

Der Workshop war wie eine Wundertüte: Schauspiel, Animation, Zeichnen, Filmen, Fotografieren, Interviewen und Recherchieren – die Talente der Jugendlichen flossen in das Projekt ein. Auch Musik kam nicht zu kurz: Das Duo „Persian Legends“ steuerte ein Lied bei, zudem entstand ein Rap zum Thema.

Inhaltlich beleuchtet der Film die Verschmutzung der Strände und Meere, ihre Folgen für Umwelt, Tiere und Menschen – und stellt Ideen für ein nachhaltigeres Verhalten vor, vom Vermeiden von Plastik über mehr Aufklärung bis hin zu Projekten, die Plastik aus dem Meer holen. Gedreht wurde unter anderem im WattBZ, am Strand mit Urlaubern, beim Müllsammeln und bei Interviews mit Fachleuten. Der 20-jährige Taha

aus dem Iran moderierte dabei souverän ein Gespräch mit Bernhard Rauhut (Leiter WattBZ), Dirk Paulsen (Künstler, Ausstellung „Meeresflüstern“), Hartmut Mester (Autor und langjähriger Sahlenburger) sowie Sebastian Keller (Nationalpark-Ranger). „Es war super“, sagte Taha, der ebenso wie die jugendlichen Kameramänner Youna (13) und Amir Ali (17) sein Bewusstsein für Umweltschutz nachhaltig geschärft sieht – und ganz nebenbei viele neue deutsche Wörter gelernt hat.

Die 14-jährige Basra, die schon zum zweiten Mal an einem JMD-Workshop mit ATELIER-film-mobil teilnahm, berichtete: „Meine Erwartungen wurden übertroffen. Wir hatten so viele Möglichkeiten, unserer Fantasie waren keine Grenzen gesetzt!“ Sie recherchierte, malte ein Wandbild, war vor der Kamera aktiv – und zog für sich das Fazit: „Mir ist mein eigener Konsum aufgefallen, und ich werde nun mehr darauf achten.“

Die Leitung des Filmschnitts und der Endfertigung übernahm Johan Robin. „Unser Ziel ist es, die Jugendlichen nicht nur über die Gefahren von Meeresmüll zu informieren, sondern sie aktiv in kreative Prozesse einzubinden – so bleibt das Thema im Kopf und im Herzen“, betonten Robin und Tchepets.

Dreharbeiten bei der Plastikfolie-Aktion im Watt

Fünf Tage lang waren 20 Teilnehmende zum Thema "Meeresmüll, Verpackungsflut und Konsum" mit dem Jugendmigrationsdienst aktiv. Fotos: Paritätischer

Der Workshop wurde durch den Landkreis Cuxhaven, die Aktion Kinderbetreuung e.V., das Paritätische Jugendwerk, Wir in Süderwisch e.V. und die Stadtparkasse Cuxhaven finanziert. Das Künstlerhaus stellte die Unterkunft für die Künstler kostenfrei zur Verfügung. Ein besonderer Dank ging an die JMD-Mitarbeiterinnen Damaris Wolters und Mariana Härtel. Am Ende waren sich alle einig: Mit „Mission Wellen Meer“ ist nicht nur ein beeindruckender Film, sondern auch ein starkes gemeinsames Erlebnis entstanden – ein Projekt, das verbindet, bewegt und Spuren hinterlässt.

Hintergrund:

Der Paritätische ist ein politisch und konfessionell ungebundener Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege, Dachverband für Mitgliedsorganisationen und Anbieter eigener sozialer Dienstleistungen. Die Aufgaben des Kreisverbandes Cuxhaven sind äußerst vielfältig und werden in der gesamten Stadt und im Landkreis Cuxhaven geleistet. Diverse Organisationen sind Mitglied des Paritätischen Cuxhaven.

Weitere Informationen:

Der Paritätische Cuxhaven

Kirchenpauerstraße 1

27472 Cuxhaven

Tel.: 04721/ 57930

Mail: cuxhaven@paritaetischer.de

Internet: www.paricux.de

Facebook: Paritätischer Cuxhaven

Kontakt für die Presse:

Michaela Wehr

Tel.: 01520/2147105

Mail: wehr2000@aol.com